

## Digital Talk

### Männer in der Angehörigenpflege: Unterschiedliche Pfade zu einer gelingenden Pflege



Der Anteil von sorgenden Männern, insbesondere Söhnen in der Angehörigenpflege hat in den letzten Jahren zugenommen. Inwiefern Männer in der Angehörigenpflege sich dabei in ihren Motiven und Bewältigungsmustern von Frauen unterscheiden, ist ein zunehmend erforschtes Feld, wobei die Befunde teils widersprüchlich sind. Der Vortrag führt die Ergebnisse aus zwei Forschungsprojekten zusammen: Zum einen wird der Fokus auf «Männer zwischen Erwerbstätigkeit und Pflege» gelegt, zum anderen werden sorgende Männer aus einer intersektionalen Perspektive betrachtet. Der überraschende Befund aus dem ersten Projekt, dass erwerbstätige pflegende Männer offenbar keine Vereinbarkeitsprobleme haben, wird durch die Ergebnisse des zweiten Projekts relativiert. Die Wechselwirkungen zwischen Geschlecht, sozio-ökonomischem Status und Erwerbstätigkeit zeigen zwei charakteristische Muster der Pflegebewältigung von Männern: Erwerbstätigkeit kann der Schlüssel für eine gelingende Pflege sein, gleichzeitig kann Nicht-Erwerbstätigkeit den Ausgangspunkt für die Übernahme einer sinnstiftenden Pflegeaufgabe bilden.

**Termin** Mittwoch, 12. Januar 2022, 16.30–18.00 Uhr

**Ort** Olten/digital  
<https://fhnw.zoom.us/j/65166772223?pwd=MUpXQlIiCL3kyK2hFSVB6NVJoZEtOUT09>

**Referierende** Prof. Dr. Sigrid Leitner ist Professorin für Sozialpolitik an der Technischen Hochschule Köln und Direktorin der Abteilung Soziales und Gesundheit im Promotionskolleg NRW

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe *Talk am Mittag* des Schwerpunktes Menschen im Kontext von Erwerbslosigkeit an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW. Weitere Informationen: [www.das-eingliederungsmanagement.ch](http://www.das-eingliederungsmanagement.ch)

**Kontakt:** Prof. Dr. Thomas Geisen, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, [thomas.geisen@fhnw.ch](mailto:thomas.geisen@fhnw.ch)